

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 221/FB2/2012



| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|--|------------|------------------|
| Stadtausschuss | 06.08.2012 | nicht öffentlich |
| Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg | 03.09.2012 | öffentlich |

| | |
|-------------|---|
| Einreicher: | Oberbürgermeister, Herr Wacker |
| Betreff: | Überplanmäßige Ausgabe - Finanzierung Kindertageseinrichtungen freier Träger |

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg beschließt, der überplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen freier Träger in der Stadt Eilenburg für das Haushaltsjahr 2012 zuzustimmen.

Es ergibt sich folgende Planänderung:

| HH-Stelle | Planansatz | Änderung | Plan neu |
|----------------------------|-------------------|-----------------|-----------------|
| <u>Ausgabekonto</u> | | | |
| 36520101/431210 (VS) | 703.000 € | + 25.373 € | 728.373 € |
| 36520103/431210 (AWO) | 339.300 € | + 11.185 € | 350.485 € |
| 36520104/431210 (ASB) | 418.000 € | + 10.226 € | 428.226 € |
| 36520105/431210 (Diakonie) | 193.000 € | + 5.941 € | 198.941 € |

Deckungsquelle

| | | | |
|-----------------------|-----------|------------|-----------|
| 36520102/431210 (DRK) | 358.000 € | - 32.200 € | 325.800 € |
| 36520102/359190 (DRK) | 0 € | + 1.075 € | 1.075 € |
| 36520103/359190 (AWO) | 0 € | + 19.450 € | 19.450 € |

Wacker
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Die Betriebskosten für Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft werden im Vorjahr vom jeweiligen Träger geplant und von der Stadtverwaltung Eilenburg geprüft. Bestätigte Ausgaben und Einnahmen ergeben die monatlichen Abschlüsse, die jeder freie Träger von der Stadt Eilenburg erhält.

Der tatsächliche Zuschuss wird gemäß § 17 SächsKitaG erst nach Abschluss des Haushaltsjahres mit der Abrechnung und deren Prüfung ermittelt.

Um größere Differenzen zu vermeiden, erfolgt zum 30.06. d.J. eine halbjährliche Abrechnung der freien Träger über Einnahmen und Personalkosten des laufenden Jahres.

Im konkreten Fall kann der ermittelte Überschuss beim DRK für das Haushaltsjahr 2012 verrechnet und die geplanten finanziellen Mittel zur Deckung verwendet werden.

Weitere Deckungsquellen sind Rückzahlungen freier Träger von Kindertageseinrichtungen nach Abrechnung der Betriebskosten aus dem Jahr 2011.

| | | |
|--------------------------|--|-------------------------------|
| finanzielle Auswirkungen | ja <input checked="" type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |
|--------------------------|--|-------------------------------|

| Gremium | Abstimmungsergebnis |
|--|--|
| Stadtausschuss | 10 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen |
| Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg | |